

impuls 2005

Internationale Ensembleakademie
11.-20. Februar 2005
Kunstuniversität Graz

Graz – Zentrum Zeitgenössischer Musik

Großer Erfolg der Internationalen Ensembleakademie 2005

5 Konzerte mit über **40 Kompositionen** und wenigstens 160 Proben fanden im Rahmen der Internationalen Ensembleakademie **impuls 2005** an der **Kunstuniversität Graz** statt. Am abschließenden Wochenende stand das Preisträgerkonzert mit dem **Klangforum Wien** auf dem Programm: sechs Uraufführungen – von Erin Gee, Sebastian Stier, Carlos Iturralde, Bryn Harrison, Christian Klein, Hannes Galette Seidl – wurden unter der Leitung von Johannes Kalitzke am Samstag in der Helmut-List-Halle vom Publikum heftig akklamiert. Am Sonntag setzte das **Ensemble impuls 2005** – bestehend aus allen Teilnehmern der diesjährigen Akademie – mit einer Matinee den finalen Höhepunkt: Mit Werken von Anton von Webern, Salvatore Sciarrino und Franco Donatoni, die mit den 12 DozentInnen renommierter Ensembles für zeitgenössische Musik in den letzten Tagen unter der Leitung von Jürg Wyttenbach erarbeitet wurden, konnten die StudentInnen ihr Talent und Können eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Die über 60 TeilnehmerInnen aus 30 Ländern waren nach dieser intensiven Zeit erschöpft aber sehr zufrieden, und viele von ihnen meldeten gleich ihr Interesse für die nächste Ausgabe der Ensembleakademie – also **impuls 2007** – an.

Neben den Konzerten und den **individuellen Erfolgen**, die die jungen MusikerInnen in diesen zehn Tagen erzielen konnten, ist der Dialog, der zwischen den InstrumentalistInnen und den KomponistInnen stattgefunden hat, besonders hervorzuheben: Das einander Zuhören, das miteinander Arbeiten und insbesondere das gemeinsame Erarbeiten der Werke der jungen KomponistInnen sind wichtige Erfahrungen, die für die Zukunft dieser jungen MusikerInnen prägend sein werden.

Am 24. Februar 2005 präsentierte das **Klangforum Wien** im Rahmen des Zyklus-Konzertes die Kompositionen vierer Preisträger im Mozartsaal des **Wiener Konzerthauses**: Die eben in Graz uraufgeführten Werke von Erin Gee, Sebastian Stier, Carlos Iturralde und Bryn Harrison gerieten auch in der Musikhauptstadt Wien zu einem großen Erfolg, die jungen KomponistInnen wurden ergiebig mit Applaus und Bravo-Rufen bedacht.

Einige der jungen InstrumentalistInnen wurden nach der Akademie von deren künstlerischen Vorständen bereits zwei renommierten Klangkörpern empfohlen und diesen zum Vorspielen vermittelt; eine weitere Bestätigung des Ansehens dieser Ensembleakademie.